



Am Ende waren die Künstler und die Gäste „Happy ohne End“

„Happy ohne End“ waren nach der Vorstellung die Zuschauer in der Gottenheimer Bürgerscheune am Samstagabend, 20. November. Aber auch die Künstler waren glücklich. Die launigen Lieder und sorglosen Songs rund um das Thema Glück, stimmig dargeboten von der Sängerin Lena Romanoff und ihren Begleitern, überzeugten das Publikum. Mit Sprachwitz, tollen Stimmen und ohne Rücksicht auf musikalische Grenzen boten sie mit vielen eigenen Arrangements und mehrstimmigem Satzgesang Neues gekreuzt mit Traditionellem. So durfte Jürgen Streck

„nur“ auf dem E-Piano Liszt spielen, während Lena dazu einen Text von Heinz Erhardt sang. Mit dem Lied „Das Quiz“ unterstrich Lena Romanoff ihre Qualität des Sprachwitzes und der Tenor Wolfgang Wegmann nahm mit dem Lied „Der Wein war ein Gedicht“ die Fernsehköche gekonnt auf den Arm. Alexander Weis, Bariton, hatte mit der Puppenhochzeit von N.H. Brown seinen Soloauftritt. Am Ende waren alle „Happy“, und viele träumen schon vom nächsten Mal, wenn es wieder heißt: „Lena Romanoff@Männer in der Bürgerscheune zu Gast.“ RK/Fotos: Werner Jäckisch